

Der BRD-Konzern

B. Ullrich

Daß es sich bei der BRD nicht um einen souveränen Staat handelt, wurde bekanntlich von Wolfgang Schäuble am 18.11.2011 bestätigt. Er sagte auf dem European Banking Kongreß: „Das war die alte Ordnung, die dem Völkerrecht noch zugrunde liegt, mit dem Begriff der Souveränität, die in Europa längst ad absurdum geführt worden ist, spätestens in den 2 Weltkriegen der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts, und wir in Deutschland sind seit dem 8. Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen.“

Was sich im Laufe der Zeit geändert hat, ist lediglich der Umgang mit dem privaten Charakter der Staatssimulation BRD. Zug um Zug werden ehemals als „Ämter“ behauptete Unternehmen umbenannt, wie *Arbeitsamt* in *Agentur für Arbeit* oder *Jobcenter*, *Amtsgericht* in *Justizzentrum*, *Finanzamt* in *Finanzverwaltung*, usw.

Alle sogenannten Ämter in der Bundesrepublik Deutschland, einschließlich des Deutschen Bundestages, aller Ministerien in Bund und Länder sowie aller Parteien und Gremien, treten inzwischen als Firmen auf, die eine sog. D-U-N-S® Nummer besitzen, welche im Firmenregister von D&B Deutschland GmbH eingetragen ist. D&B steht für die Firma Dun & Bradstreet, Short Hills, New Jersey, USA.

Die D-U-N-S® Nummer (Data Universal Numbering System) ist ein 9-stelliger Zahlencode, der 1962 von D&B entwickelt und eingeführt wurde, um Unternehmen weltweit eindeutig identifizieren zu können. Die D-U-N-S® Nummer ist der Schlüssel zu über 150 Millionen Unternehmensdaten (Stand 6/2009), die in der D&B Datenbank gespeichert sind. Die Firma D&B gehört einer Firma Bisnode.

Wirtschaftsdatensammler Bisnode

Die Firma Bisnode wiederum gehört 2 schwedischen Firmen: Zu 70 % der Firma Ratos, einer börsennotierten Private-Equity-Gesellschaft. „Es ist das Geschäftskonzept von Ratos, über einen gewissen Zeitraum den höchst möglichen Ertrag zu erzielen, und zwar durch das professionelle, aktive und verantwortungsbewußte Ausüben ihrer Rolle als Eigentümerin einer gewissen Anzahl von Firmen und Investments. Die Wertschöpfung erfolgt durch Erwerb, Weiterentwicklung oder Ausgliederung von Firmen.“ (www.bisnode.de)

Die anderen 30 % gehören dem international tätigen Medienkonzern Bonnier. Der Ursprung des im Familienbesitz befindlichen Konzerns liegt bei Gerhard Bonnier, der 1778 in Dresden als Gutkind Hirschel geboren wurde und 1802 nach Kopenhagen auswanderte, um seinen Namen dort in Bonnier zu ändern.

Auf der Firmenseite von bisnode.de erfahren wir, daß Bisnode in 19 europäischen Ländern über 3.000 Mitarbeiter hat und „über umfassende Daten zu mehr als **4,7 Millionen deutschen und 25 Millionen europäischen Firmen**, sowie über das D&B Worldwide Network zu **200 Millionen Unternehmen weltweit**“ verfügt.

Die Firma Bisnode unterhält eine UPIK®-Plattform¹, von der aus man diese Firmennummern abrufen kann. UPIK „dient als eindeutiges, einheitliches und firmenübergreifendes Identifizierungssystem. Dabei bildet die D&B D-U-N-S® Nummer den Schlüssel zur weltweit eindeutigen Zuordnung von Geschäftspartnern über UPIK®.“

Man kann eine Nummer für sein eigenes Unternehmen beantragen oder für ein Unternehmen, mit dem man Geschäfte machen will. Eine eindeutige D&B D-U-N-S® Nummer wird unter anderem vergeben wie folgt:

- An Handels- oder Staats**unternehmen** oder gemeinnützige Organisationen, von denen ein Eintrag oder eine Datei besteht, sowie für alle neuen Einträge.

¹ www.upik.de

- An alle sekundären Standorte inklusive Zweigniederlassungen und Divisionen, von denen ein D&B Eintrag oder eine Datei besteht, sowie für alle neuen Einträge.

D&B weist einer Geschäftseinheit eine D&B D-U-N-S® Nummer zu, **wenn deren Bestehen entweder durch den Kontakt mit dem Unternehmen oder durch den Eintrag im entsprechenden Landesregister bestätigt wurde.** Berechtigte Geschäftseinheiten sind beispielsweise:

- Juristische Personen (z.B. Einzelfirma, Personengesellschaft, Kapitalgesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung)
- Zweigniederlassungen und Divisionen
- Auftragnehmer (z.B. unabhängige Auftragnehmer, Auftragnehmer für die Regierung)
- Selbständige Erwerbstätige (z.B. Ärzte, Anwälte, Ingenieure und Berater)
- Post- und Schließfächer
- Gemeinnützige Organisationen
- **Staatsunternehmen (z.B. Zweigniederlassungen, Vertretungen, Abteilungen, Militäranlagen etc.)**

Damit nun niemand argumentieren kann, daß auch ein Ministerium Bleistifte einkaufen muß und von daher unternehmerisch tätig wird, wird hier beispielhaft der Datensatz des Bundesministeriums des Inneren abgebildet. **Jedem Unternehmen wird auch eine Tätigkeits-schlüsselzahl zugeordnet.**

UPIK® Datensatz - L

L	Eingetragener Firmenname	Bundesministerium des Innern
W	Nicht eingetragene Bezeichnung oder Unternehmensteil	BMI
L	D-U-N-S® Nummer	507111040
L	Geschäftssitz	Alt-Moabit 101D
L	Postleitzahl	10559
L	Postalische Stadt	BERLIN
	Land	Germany
W	Länder-Code	276
	Postfachnummer	
	Postfach Stadt	
L	Telefon Nummer	030186810
W	Fax Nummer	030186812926
W	Name Hauptverantwortlicher	Hans-Peter Friedrich
W	Tätigkeit (SIC)	8741

Gemäß der Tätigkeitsnummernliste² beschäftigt sich das Bundesministerium des Innern mit **8741 Management Services(???)**. Das wiederum paßt zu der Information, daß „Polizei“ seit 2006 eine eingetragene „Wortmarke“ ist, als deren Inhaber beim Deutschen Patentamt in München ein „Freistaat Bayern, vertreten durch den Staatsminister des Innern, München“ eingetragen wurde.

Noch ein Beispiel gefällig?

² Abrufbar unter www.census.gov/epcd/www/nsic9.htm

UPIK® Datensatz - L

L	Eingetragener Firmenname	Bundesrepublik Deutschland
W	Nicht eingetragene Bezeichnung oder Unternehmensteil	BRD
L	D-U-N-S® Nummer	341611478
L	Geschäftssitz	Dorotheenstr. 184
L	Postleitzahl	10117
L	Postalische Stadt	Berlin
	Land	Germany
W	Länder-Code	276
	Postfachnummer	
	Postfach Stadt	
L	Telefon Nummer	0302270
W	Fax Nummer	03022736740
W	Name Hauptverantwortlicher	Joachim Gauck
W	Tätigkeit (SIC)	9199

9199 steht für „91 Executive, legislative, and general government“, wobei die 99 bedeutet „General Government, NEC“ = not elsewhere classified, also in etwa „allgemeine Regierung, nirgendwo sonst zugeordnet“. Die „Bundesrepublik Deutschland“, lt. GG Art. 20 (1) definiert als „ein demokratischer und sozialer Bundesstaat“, kann sich auch nicht unternehmerisch betätigen, höchstens über ihre „Zweigstellen“, die jedoch alle eigene D-U-N-S®-Nummern haben. Hier sind noch ein paar:

D-U-N-S® Nummer 332620814 = Bundestag

D-U-N-S® Nummer 342914780 = Bundeskanzleramt

D-U-N-S® Nummer 498997931 = Regierung der Bundesrepublik Deutschland (sitzt lt. Datei in Bonn und hat keinen „Hauptverantwortlichen“)

Der Grund dafür, daß BRD-Ministerien und Regierungsstellen eine Firmennummer erhalten haben, könnte darin liegen, daß am 1. Oktober 2003 die amerikanische Bundesregierung verlangte,

„daß alle Geschäftspartner („Einheiten“) der amerikanischen Regierung eine D&B® D-U-N-S® Nummer als eindeutige Kennnummer für den integrierten Einkauf besitzen müssen, um Geschäfte mit der Regierung zu tätigen. Dies betrifft einerseits **alle Unternehmen, die mit der amerikanischen Regierung Geschäfte tätigen, und andererseits alle Empfänger von Subventionen der amerikanischen Regierung.**“ (Aus „Globale Richtlinie GR-1 von D & B“)

Unter www.upik.de kann jeder, der über einen Weltnetzanschluß verfügt, einmal versuchen, die Geschäftsnummer seines Finanz“amts“ herauszufinden.

Man findet aber auch Geschäftsnummern für andere europäische Länder. So hat zum Beispiel die „Schweizerische Eidgenossenschaft“ die D-U-N-S® Nummer 485642987.

Was für eine Wahlveranstaltung soll das demnach am 22.09.2013 werden? Vorstandswahlen? Neubesetzung von Aufsichts- und Betriebsrat?